

20.05.2006

Ziel: Vergleich MP3- zu Original CD-Klang an Stereo-Anlage.

Vorgehensweise: Gleiches Musikstück synchron auf Rechner (Formate MP3-192 MP3-320 WAV) und CD-Player (Original CD-Audio) starten

Während Musikstück läuft laufend zwischen Quellen am Receiver umschalten um Klangdifferenz beurteilen zu können.

Zeitpunkt: morgens /gutes Gehör

verwendete Geräte:

Schneider Receiver / Boxen

HP-Rechner mit Soundkarte Audigy 2NX (opt.IN + opt.OUT - bis max. 96kHz Sampling)

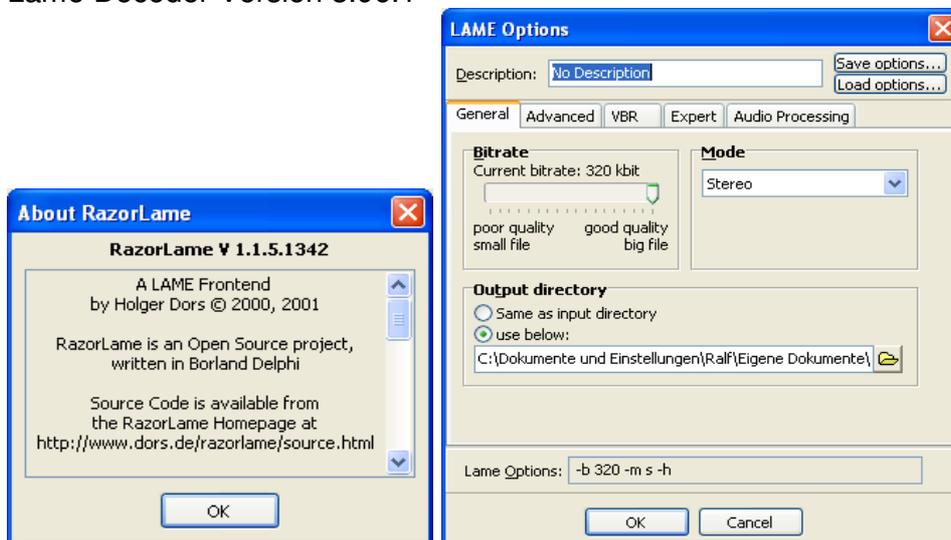
MD-Player Technics SJ-MD100 (1x opt. OUT 2x opt. IN)

CD-Player HiFi Denon DCD 960 (1x opt. OUT)

MP3 Encoder: Lame, nachfolgende Einstellung für max. Klangqualität

Rechnerquelle: Original Audio-CD mit WinDAC32gerippt, mit RazerLame auf MP3-320kb/s komprimiert (höchste Qualität)

Lame Decoder Version 3.96.1



Anmerkung: MD-Deck dient als DA-Wandler >> Rechner opt.OUT (ext. Soundkarte) MD opt.IN (im Aufnahme-Modus) und Analog OUT an Schneider Receiver
Die Ausgangslautstärke des Rechners muss auf 80% eingestellt werden, um beim Umschalten am Receiver gleiche Lautstärke/Dynamik der Quellen zu erhalten.

Teststück1: SF-Jazz Track 02: Merkmale sehr tiefer Bass, hohes Becken, instrumental

Vorgehensweise: Start MP3-320 am Rechner Creative Player >> Soundkarte opt. OUT >> MD-Player opt IN >> MD-Player analog OUT >> Receiver analog IN

Start Orig.CD Denon. Analog OUT >> Receiver Analog IN

Rechner opt. OUT L.stärke 80%

opt. IN - auf Record stellen >> analog OUT in Receiver

Gleichzeitiger Start Umschalten und Sound prüfen:

Ergebnis: MP3 etwas verschwommener - aber kaum wahrnehmbar (nur im Vergleich), Bässe und Höhen bei beiden Quellen vorhanden.

MP3-Bass kaum merklich verschwommen. Transparenz bei CD kaum wahrnehmbar besser.

Speichervergleich: WAV:

Name	Größe	Typ	Geändert am
SF-Jazz__01_.mp3	15.387 KB	MP3-Audioformat	20.05.2006 08:41
SF-Jazz__01_.wav	67.844 KB	Wavesound	20.05.2006 08:36
SF-Jazz__02_.mp3	22.793 KB	MP3-Audioformat	20.05.2006 08:41
SF-Jazz__02_.wav	100.505 KB	Wavesound	20.05.2006 08:39

Teststück 2 Madonna - live to tell. Merkmale: ausgewogene Instrumente, klare S-Laute, kein Verzerren, hoher sporadischer Synthie-Klang

Ergebnis: deutlicher Unterschied als bei SF-Jazz-Vergleich.

Transparenz bei CD hörbar besser. MP3-Bass verschwommen, MP3-Höhen nicht so klar, S-Laute nicht so klar wie bei CD.

Trotzdem: Unterschiede nur im Vergleich feststellbar

CD-Sound direkter

Madonna-Stück bei veränderter Komprimierung zu 192kBit/s: keine Klangverschlechterung zu 320kBit/s feststellbar.

Vergleich WAV (41kHz-Sampling) zu Original-Audio: kein Klangunterschied bemerkbar -

Nachteil: Datei benötigt sehr viel Speicherplatz!